

Köln, den 14. April 2015

Anträge des DVET-Präsidiums an den Verbandstag

Die Mitgliederversammlung des außerordentlichen Verbandstages möge beschließen,

- A) den im Anhang zur Einladung beiliegenden *Vorschlag zur Neufassung der Satzung des Deutschen Verbandes für Equalitytanzsport* im Ganzen zu bestätigen und die Neufassung der Satzung beim Amtsgericht Köln eintragen zu lassen,
- B) die im Anhang zur Einladung beiliegenden Vorschläge zur Änderungen der bestehenden Ordnungen des Deutschen Verbandes für Equalitytanzsport – bis auf die Höhe der Mitgliedsbeiträge – im Ganzen zu bestätigen,
- C) den Mitgliedsbeitrag entsprechend des Vorschlags des Präsidium neu festzusetzen oder eine andere Regelung zur Beitragsbemessung zu bestimmen und
- D) das Präsidium des DVET zu bevollmächtigen, im Anschluss an den Verbandstag noch festgestellte formelle Fehler, Rechtschreibfehler und offensichtlich falsche Bezüge in der Satzung und in den bestehenden Ordnungen ohne zusätzlichen Mitgliederbeschluss zu korrigieren, sowie ein einheitliches Layout in den Satzungen und Ordnungen incl. einer Absatznummerierung einzuführen.

Begründung:

Die von Mitgliedern des DVET geforderte Neuregelung der Stimmrechte sowie die Überprüfung der Satzung auf rechtlich bedenkliche Aussagen erfordert mehrere die Satzung und die Ordnungen betreffende Änderungen, die nur im Ganzen zu betrachten sind und nur vollständig umgesetzt wirksam sind. Außer den im Vorschlag des Präsidiums angemerkten formalen Änderungen in der Satzung, die der allgemeinen Rechtsprechung angepasst werden müssen, ergeben sich die Änderung aus folgenden Kernpunkten zusammengefasst begründet:

1. Der neue Entwurf der Stimmverteilung für Ordentliche Mitglieder sieht eine bessere Stellung unserer Mitgliedsvereine gegenüber den Fördermitgliedern vor. Dies beruht auf der Tatsache, dass ein Verein im Normalfall die Interessen mehrere Vereinsmitglieder vertritt und daher auch dementsprechend eine größere Stimmenzahl haben muss. Erstmals erhalten auch Tanzschulen ein höheres Stimmgewicht, da sie ähnlich wie Vereine mehrere Einzelpersonen vertreten. Die neu festgelegten Stimmkontingente ermöglichen Vereinen mit ähnlicher Mitgliederstruktur ein gleiches Stimmrecht, unabhängig davon ob sie fünf Mitglieder mehr oder weniger haben.
2. In der Finanzordnung wird erstmals eindeutig festgelegt, wer als Equality-Einzelmitglied im Sinne der Satzung zu zählen ist und als Basis für Beitrag und Stimmgewichtung herangezogen wird. Auf dieser Basis ist es zukünftig möglich, die gemachten Angaben bei berechtigten Zweifeln zu überprüfen. Diese Klarstellung bestand bisher nicht.
3. Die Vertretungsrechte und damit das Stimmrecht einzelner Personen, die als Delegierte von Vereinen/Tanzschulen bzw. als Bevollmächtigte von Fördermitgliedern mehrere Stimmen auf sich vereinen, werden zukünftig begrenzt. Dadurch sollen kommende Verbandstage durch mehr Teilnehmer belebt werden. Wir erhoffen uns dadurch auch eine breitere Meinungsbildung und möchten damit die Diskussionen bei Verbandstagen auf eine sachliche Ebene ohne Vormachtstellung einzelner Gruppen oder Personen zurück führen.
4. Durch die derzeitige Deckelung der Beiträge wurden Mitglieder mit einer hohen Anzahl an Equality-Einzelmitgliedern bisher bevorteilt. Daher muss auch die Basis für die Beitragsberechnung ohne deutliche Mehrkosten für die Mitglieder neu festgelegt werden. Wir halten eine Koppelung der Gebühr an das Stimmrecht für gerechter als die bisherige Regelung.



Vizepräsident des DVET



Präsidentin des DVET

Der DVET e.V. ist Mitglied in



European Same-Sex Dance Association

und im DTV e.V. im DOSB e.V.



Deutscher Verband für
Equality-Tanzsport e.V.
www.equalitydancing.de
info@equalitydancing.de

Geschäftsstelle:
Alteburger Straße 335
50968 Köln
Tel. u. Fax: +49 (0)221 26065781
Vereinsreg. Köln Nr. VR 15723

Vorstand gem. § 26 BGB:
Dörte Lange, Präsidentin
Hans-Jürgen Dietrich, Vizepräsident
Angelina Brunone, Kassenwartin
St.-Nr. 219/5881/1966

Bank:
Volksbank Mainstpitze
IBAN: DE90508629030002577054
BIC: GENODE51GIN
Gläub.-Idnr: DE52ZZZ00000223006